

Nr. 32
Dezember
2015

flash



<u>Inhalt:</u>	Seite
	4
	Vorwort
	5
	Aktuell
	Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015
	16
	Aus dem Gemeinderat
	18
	Aus der Schule
	19
	Aus der Verwaltung
	24
	Aus dem Bürgerrat
	26
	Diverses



Immer da, wo Zahlen sind.

**Reden Sie mit uns über Ihre Bankgeschäfte.
In allen Lebenslagen.**

Raiffeisenbank Untergäu

Geschäftsstellen in:

Gunzgen - Hägendorf - Kappel - Wangen bei Olten

www.raiffeisen.ch/untergau

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Urs Marbet Metallbau AG

Markstrasse 10
4617 Gunzgen

Telefon 062 216 62 75
Telefax 062 216 62 76

- Fenster und Türen in Stahl und Aluminium
- Schaufensteranlagen
- Wintergärten
- Fassaden
- allgemeine Schlosser- und Metallbauarbeiten

Gäumalerei Hug AG

Ihr Malergeschäft

Malerarbeiten · Tapezierarbeiten · Fassadenrenovationen
Fassadenisolationen · Riss-Sanierungen · Trockenbau

Büro 4617 Gunzgen
Hanselmattweg 1
Tel. 062 216 33 74
Fax 062 216 67 94
gaeumalerei@bluewin.ch



Filiale 4622 Egerkingen · Vorstadt 6 · Tel. 062 398 44 50
Filiale 4600 Olten · Stationsstr. 52 · Tel. 062 212 69 85

Liebe Gunzgerinnen und Gunzger

Die Welt ist in Bewegung. Flüchtlingsströme, Terror und Nachahmer von terroristischen Akten erhaschen die Aufmerksamkeit der ganzen Welt. Die EU macht eine schlechte Falle, ist sich uneinig und steht machtlos den Problemen gegenüber. Jedes Land stösst an seine Grenzen. Man darf sich die Frage stellen, ist die Welt nicht in der Lage gemeinsam kleine Zellen von Brandstiftern in den Griff zu bekommen, ohne dass noch mehr Menschen ihr Leben lassen müssen.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und der schöne Herbst hat einen abrupten Abgang gemacht. In wenigen Tagen werden an der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015 die Budgetzahlen vorgelegt, welche das 2016 bestimmen sollen. Kein spektakuläres Budget trotz den Investitionsanträgen, welche beantragt werden. Mit einer schwarzen Null bei gleichbleibendem Steuersatz werden wir an Sie gelangen, unter Berücksichtigung von HRM2, welches ab Neujahr zum Tragen kommt. Die vorgelegten Zahlen werden wir an der Versammlung eingehend erläutern.

Sie sind herzlich eingeladen an der Versammlung teilzunehmen und das Geschehen in der Gemeinde mitzubestimmen. Anschliessend an die Versammlung wird wiederum ein Apéro offeriert.

Viel Spass beim Lesen der neusten Ausgabe vom Flash.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage im Kreise der Familie und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Krähenbühl Hansruedi, Gemeindepräsident

.....

Falls Sie den *flash* mit einem eigenen Beitrag bereichern wollen, Fragen, Anregungen oder Bemerkungen haben, dann zögern Sie nicht und kontaktieren bitte:

	Gemeindeverwaltung
	<u>Hansjörg Steiner, Gemeindeverwalter</u>
<u>Post:</u>	Allmendstrasse 2, 4617 Gunzgen
<u>eMail:</u>	info@gunzgen.ch
<u>Tel.:</u>	062 209 20 60

Aktuell

Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2015

Am 9. Dezember 2015 findet die Budgetgemeinde statt. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Gemeindesaal Gunzgen. Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

Traktanden

1. Kreditbegehren
 - 1.1 Sanierung Sportplatz Schulhaus Fr. 82'000.00
 - 1.2 Sanitäranlagen Mehrzweckhalle Fr. 78'000.00
 - 1.3 Sanierung Grabenweg/Simbelenweg Fr. 60'000.00
 - 1.4 Erweiterung Urnenanlage Fr. 130'000.00
2. Budget 2016
3. Festsetzung des Steuerbezugs 2016
 - 3.1 Gemeindesteuer
 - 3.2 Feuerwehersatzabgabe
 - 3.3 Hundesteuer
4. Nachtragskredit Entwässerung Schulanlage
5. Gebührenreglement für Anlassbewilligungen
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Das Protokoll und die Anträge des Gemeinderates liegen öffentlich zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung auf. Das detaillierte Budget 2016 kann auf der Gemeindeverwaltung kostenlos bezogen werden.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert!

Kommentar zur Gemeindeversammlung

Im Januar 2015 hat die Schweizerische Nationalbank mit der Freigabe des Wechselkurses zum EURO ein mittleres Erdbeben ausgelöst. Viele exportorientierte KMU stehen vor grossen Schwierigkeiten. Zum Überleben müssen sie weiter rationalisieren. Im Endeffekt hat dies auch ein Abbau von Arbeitsplätzen in der produzierenden Industrie zur Folge. Die direkten Auswirkungen auf das Gemeinwesen erfolgen erst mit Verzögerung (höhere Soziale Aufwendungen, weniger Steuererträge).

Nicht genug damit; hinzu kommt in naher Zukunft noch die Unternehmenssteuerreform III, welche markant tiefere Steuererträge bei den juristischen Personen zur Folge haben wird.

Im Laufe des Jahres wurden wir mit Flüchtlingsströmen in nie gekanntem Ausmass konfrontiert. Millionen von Menschen sind auf der Flucht vor den kriegerischen Ereignissen oder verlassen ihr Land wegen fehlenden wirtschaftlichen Perspektiven.

Die Bewährungsprobe für die EU wird erst noch kommen. Sollten die Flüchtlingsströme nicht markant abnehmen, stehen Europa und auch die Schweiz vor einer Herkulesaufgabe.

Mit dem neuen kantonalen Finanzausgleich und der Einführung des Rechnungsmodells HRM2 sind zwei Projekte realisiert worden, die grosse finanzielle Auswirkungen auf die einzelnen Gemeinden haben werden.

Die Gemeinde Gunzgen ist in der glücklichen Lage, dass sie vom neuen Finanzausgleich profitiert. Auch die Einführung des neuen Rechnungsmodells belastet unsere Gemeinde nicht zusätzlich, da wir in der Vergangenheit stets auf eine solide Finanzierung geachtet und die grossen Investitionen fast gänzlich abgeschrieben haben.

Der Gemeinderat Gunzgen legt der Versammlung ein Budget mit einem Überschuss von Fr. 31'182.00 vor, bei unverändertem Steuersatz von 108 % für natürliche und juristische Personen.

Die wichtigsten Details zum Voranschlag 2016 können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.

Sanierung Sportanlage Schulhaus

Im Jahr 1985 wurde der rote Sportplatz mit Kunststoffbelag beim Schulhaus erstellt. Nach 30 Jahren zeigen sich starke Abnützungerscheinungen. Der Belag ist teilweise weg. Damit grössere Schäden vermieden werden können, drängt sich eine Sanierung auf. Dabei wird die Oberfläche abgetragen und durch einen neuen Kunststoffbelag ersetzt. Als Folge davon müssen auch sämtliche Markierungen neu gemacht werden.



schadhafte Stelle



Ansicht Sportplatz

Der Gemeinderat beantragt für die ganzen Sanierungskosten einen Kredit von Fr. 82'000.00.

Sanitäranlagen Mehrzweckhalle

Im September 1985 wurde die Mehrzweckhalle feierlich eingeweiht. Nach 30 Betriebsjahren drängt sich eine Sanierung der sanitären Einrichtungen auf. So sollen die WC-Anlagen im Untergeschoss erneuert werden. Gleichzeitig werden die Duschen der beiden Garderoben ersetzt inkl. Mischventilen, Zuleitungen, etc. Auf Antrag der Werkkommission soll für die ganze Sanierung ein Kredit von Fr. 78'000.00 beantragt werden.

Sanierung Grabenweg/Simbelenweg

Der Zustand von grossen Abschnitten beim Grabenweg und Simbelenweg (Weg vom Grabenweg Richtung Härkingen) ist mangelhaft. Grössere Teile der Wege sind weggebrochen. Eine zweckmässige Instandstellung ist angebracht. Ein Teil des Grabenwegs ist auch als kantonaler Radweg klassiert

Auf Antrag der Baukommission soll für die Instandstellung ein Kredit von Fr. 60'000.00 beantragt werden.



Strassenabschnitt Grabenweg

Erweiterung Urnenanlage

Im Jahr 2002 wurde die neue Urnenanlage (Säulen) mit total 54 Grabfeldern gebaut. Bis heute sind davon 43 Felder belegt. Damit die Kapazitäten auch in Zukunft genügen, hat der Gemeinderat eine Erweiterung um zusätzlich 36 Felder beschlossen. Gleichzeitig soll das Gemeinschaftsgrab neu gestaltet werden.

Für die Arbeiten wird ein Kredit von Fr. 130'000.00 beantragt.



bestehende Urnenanlage Friedhof Gunzgen

Budget 2016

Der überwiegende Teil der Ausgaben kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden (gesetzliche Ausgaben, gebundene Ausgaben). Dieser Trend hat sich weiter fortgesetzt. Die Gemeindeautonomie beschränkt sich in der Zwischenzeit bezüglich der Ausgaben auf weniger als 15% der Gesamtausgaben.

Aufgrund dieser Tatsache hat der Gemeinderat nur einen sehr beschränkten Spielraum. Dort wo eine sparsame Ausgabenpolitik möglich ist, wurde diese auch umgesetzt. Auf Wunschbedarf wurde verzichtet.

Der vorliegende Voranschlag ist im Wesentlichen von folgenden Gegebenheiten geprägt:

Neuer Finanzausgleich

Ab dem Jahr 2016 tritt im Kanton Solothurn der neue Finanzausgleich in Kraft. Dabei ergeben sich wesentliche Änderungen. So werden die Beiträge im Bildungswesen nicht mehr nach den Lehrbesoldungen mit unterschiedlichen Gemeindebeitragsätzen abgerechnet, sondern mit einheitlichen Schülerpauschalen. Dies hat zur Folge, dass die finanzschwachen Gemeinden für den Bereich Bildung tiefere Beiträge erhalten, andererseits werden die direkten Finanzausgleichsbeträge für diese Gemeinden stark erhöht. Die Gemeinde Gunzgen, als traditionell finanzschwache Gemeinde, profitiert von diesem Systemwechsel.

Es ist auch zu bemerken, dass durch diese Systemänderung jene Gemeinden belohnt werden, welche ihre Schulen wirtschaftlich und effizient führen.

Rechnungsmodell HRM2

Eine weitere einschneidende Reform ist die Einführung der neuen Rechnungslegungsvorschrift HRM2. Ab 2016 müssen alle Gemeinden das neue Rechnungsmodell umsetzen. Die grössten Auswirkungen auf den Finanzhaushalt haben die neuen Abschreibungsvorschriften. Wurde bisher progressiv abgeschrieben (Mindestsatz 8% des Verwaltungsvermögens), wird neu linear nach den unter-

schiedlichen Nutzungsdauern abgeschrieben.

In einer Übergangsphase von 10 Jahren muss das „alte Verwaltungsvermögen“ vollständig abgeschrieben werden.

Bildlich dargestellt wirkt sich die Einführung des neuen Rechnungsmodells wie folgt auf die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde aus:

(Annahme: Investition Gebäude von Fr. 1,0 Mio. Franken)

Jahr	Abschreibung nach HRM1 (alt)	Abschreibung nach HRM2 (neu)
1	80'000	30'303
2	73'600	30'303
3	67'712	30'303
4	62'295	30'303
5	57'311	30'303
In 5 Jahren	340'918	151'515

Bildungswesen

Das Bildungswesen beansprucht weiterhin den Löwenanteil des Gemeindebudgets. Weitere neue Reformen sind für das kommende Jahr nicht vorgesehen. Konsolidierung ist nun angesagt.

Die Kosten des Bildungswesens beanspruchen einen Anteil von rund 48 % des gesamten Gemeindebudgets.

Sozialwesen

Die Kostenentwicklung im Sozialwesen im Jahr 2016 zeigt weiter in die gewohnte Richtung. Nach einer kleinen Verschnaufpause ist im Budget wieder ein Anstieg um 5,8 % zu verzeichnen. Aufgrund demographischer und gesellschaftlicher Entwicklungen ist auch in Zukunft mit überdurchschnittlich steigenden Kosten zu rechnen.

Die Kosten im Sozialwesen beanspruchen einen Anteil von 31 % des gesamten Gemeindebudgets.

Steuerertrag

Der Steuerertrag hat im laufenden Jahr stagniert. Auch für das Jahr 2016 rechnen wir nicht mit steigenden Zahlen. Zu unsicher ist die wirtschaftliche Entwicklung.

Abwasserbeseitigung

Das ganze Abwasserleitungsnetz in unserer Gemeinde ist in einem sehr guten Zustand. Grosse Kosten werden in naher Zukunft nicht anfallen. Das Kapital (Reservepolster) der Abwasserrechnung beträgt Ende 2016 ca. Fr. 841'000.00.

Gemeinschaftsantenne

Das Vermögen der Spezialfinanzierung Kabelnetzanlage erhöht sich auf Fr. 556'000.00. Aufgrund der rasanten technischen Entwicklung muss aber schon bald mit grossen Investitionen in das Netz gerechnet werden. Zur Zeit ist ein externer Berater damit beauftragt, eine Analyse mit entsprechenden zukunftsorientierten Massnahmen zu erstellen.

Abfallbeseitigung

Die Kehrichtgebühren bleiben für 2016 unverändert. Die Rechnung der Spezialfinanzierung Abfall weist ein Kapital von rund Fr. 80'000.00 aus.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettokosten von Fr. 350'600.00 aus.

Ergebnis

Das Budget 2016 schliesst mit einem Überschuss von Fr. 31'182.00 ab. Dies entspricht 0,7 Steuerpunkten.

Der Gemeinderat beantragt den Steuersatz für natürliche und juristische Personen für das Jahr 2016 auf unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

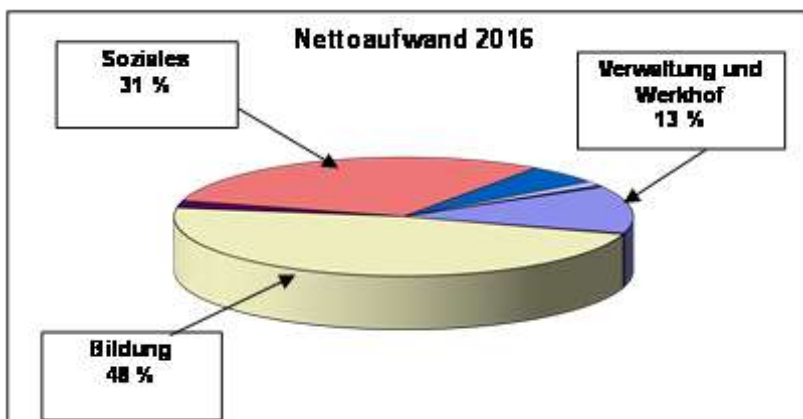
Das Budget 2016 zeigt folgende Zahlen:

	Budget 2016	Budget 2015
<u>Laufende Rechnung</u>		
Total Ertrag	6'587'445	6'755'515
Total Aufwand	6'556'263	6'808'390
Ertragsüberschuss	31'182	- 52'875
<u>Investitionsrechnung</u>		
Total Ausgaben	425'600	283'000
Total Einnahmen	75'000	153'000
Nettoinvestitionen	350'600	130'000
<u>Finanzierung</u>		
Finanzierungsfehlbetrag	125'238	1'760

Nettoaufwand

Die Kostenstruktur wird sich auch im Jahr 2016 nicht wesentlich verändern. So werden für die zwei Teilbereiche „Bildung“ und „Sozialwesen“ rund 80 % der Gesamtausgaben aufgewendet. Alle übrigen 7 Sparten teilen sich die restlichen 20 % des Kuchens.

Die beiden Sparten Bildung und Soziales werden das Budget der Gemeinden auch zukünftig dominieren. Der Handlungsspielraum der Gemeindebehörde auf den Finanzhaushalt wird zusehends kleiner.



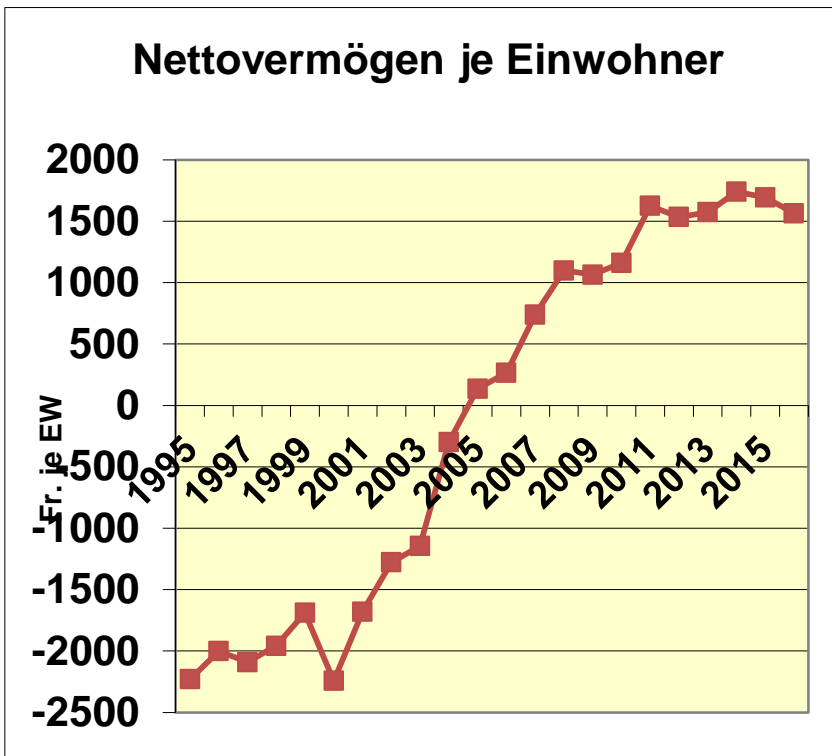
Spezialfinanzierungen

Die Rechnungen der Spezialfinanzierungen zeigen folgende Zahlen:

	Ergebnis 2016	Kapital 31.12.2016
FS-Kabelnetz	+ 18'960	+ 556'602
Abwasserrechnung	- 8'595	+ 841'016
Kehrichtrechnung	+ 4'875	+ 80'260

Entwicklung des Nettovermögens pro Einwohner

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Einwohnergemeinde Gunzgen. Nach einer grossen Verschuldung anfangs der 90er-Jahre weist die Gemeinde seit 2004 ein Vermögen aus.



Festsetzung der Steuerbezüge 2016

Der Gemeindesteuersatz für natürliche und juristische Personen beträgt für 2016 unverändert 108 % der einfachen Staatssteuer.

Die Ersatzabgabe für die Feuerwehr beträgt unverändert 10 % der einfachen Staatssteuer, im Minimum Fr. 20.00, im Maximum Fr. 400.00.

Die Hundesteuern bleiben für das Jahr 2016 unverändert bei Fr. 140.00 je Hund (Gemeindeanteil Fr. 100.00, Kantonale Abgabe Fr. 40.00).

Kennzahlen

Die wichtigsten Kennzahlen aus dem Budget 2016 sind:

Nettovermögen (Prognose)	2'627'000
Einwohner am 31.12.2016 (Prognose)	1'680
Nettovermögen pro Kopf	1'564
Cash-Flow	146'622
Nettoinvestitionen	350'600
Eigenfinanzierungsgrad der Investitionen	41,8 %

Finanzen

Dank den Rechnungsüberschüssen in den Vorjahren weist die Gemeinde eine solide Bilanz aus. Nach Realisierung aller bewilligten Investitionen verbleibt 2016 ein Nettovermögen von Fr. 2'627'000.00. Dies entspricht einem pro-Kopf-Vermögen von Fr. 1'564.00.

Zusammenfassung

Der Voranschlag 2016 weist bei unverändertem Gemeindesteuersatz von 108 % einen Überschuss von Fr. 31'182.00 aus. Dies entspricht einem Anteil von 0,7 Steuerprozenten der Gemeindesteuer.

Die Gemeinde Gunzgen steht finanziell auf einem solidem Fundament. Damit wird es möglich sein, auf die Herausforderungen der Zukunft angemessen zu reagieren.

Gebührenreglement für Anlassbewilligungen

Ab 1. Januar 2016 ist neu die Einwohnergemeinde für Anlassbewilligungen in der Gemeinde zuständig (bisher das Amt für Arbeit AWA des Kantons Solothurn). Gesetzlich geregelt ist dies im Wirtschafts- und Arbeitsgesetz WAG des Kantons Solothurn.

Damit die Umsetzung ordnungsgemäss erfolgen kann, muss die Gemeinde ein entsprechendes Gebührenreglement erstellen. Der reglementarische Text lautet:

1. Die Einwohnergemeinde ist Leitbehörde bei der Durchführung von gastwirtschaftlichen Gelegenheitsanlässen. Sie koordiniert die verschiedenen Verfahren und eröffnet alle Entscheide gleichzeitig und aufeinander abgestimmt.
2. Die Gesuche sind spätestens drei Monate vor dem Anlass bei der Gemeindeverwaltung mit dem offiziellen Gesuchsformular einzureichen. Die Gemeindeverwaltung prüft und bewilligt oder lehnt das Gesuch mittels Verfügung ab. Eine allfällige Beschwerde ist innerhalb von 10 Tagen schriftlich und begründet beim Gemeinderat einzureichen.
3. Die Bewilligungsbehörde legt die Gebühren gemäss Gebührenrahmen fest.

Der Gebührenrahmen sieht folgende Beträge vor:

Veranstaltung	Art / Zeiten / Aufwand	Gebühr pro Tag / Stunde / Anlass
Tagesanlässe (bis 200 Personen)	Kommerziell mit Festwirtschaft	Fr. 100.00 / Tag
Tagesanlässe (ab 200 Personen)	Kommerziell mit Festwirtschaft	Fr. 150.00 / Tag
Tagesanlässe und Abendanlässe	Öffentlich, nicht kommerziell	Fr. 40.00 / Tag
Tages- und Abendanlässe (Unterhaltung, Kultur, etc.)	Öffentlich, kommerziell	Fr. 100.00 / Anlass
Freinacht-Bewilligung (excl. Fr./Sa. bis 04.00)	pro Std. ab 00.30 bis max. 05.00 Uhr	Fr. 40.00 bis max. Fr. 180.00
Grossveranstaltungen (Musikveranstaltungen, Sportanlässe, Chilbi, etc.)	nach Aufwand	Fr. 60.00 pro Std. bis max Fr. 5'000.00
Ausstellungen (Kunst, etc.)	mit Festwirtschaft	Fr. 100.00 / Tag
Ausstellungen (Kunst, etc.)	ohne Festwirtschaft	Fr. 80.00 / Tag

Die Gebühren sind bewusst moderat angesetzt worden. Gegenüber der aktuellen Praxis sollten sich keine Erhöhungen ergeben.

Aus dem Gemeinderat

Rückblick 1. August-Feier 2015

Trotz schlechtem Wetter war der Aufmarsch wiederum grossartig. Gegen 300 Personen kamen in die Mehrzweckhalle. Ständerat Pirmin Bischoff wusste als Redner die Festbesucher zu fesseln und überraschte mit historischen Geschichten aus der Gemeinde Gunzgen.

Aufgrund des grossen Erfolgs wird die Bevölkerung auch 2016 vom Gemeinde- und Bürgerrat zu einer 1.-August-Feier eingeladen.

Stand Ortsplanung Gunzgen

Am 27. Mai 2015 hat die Gemeindeversammlung das räumliche Leitbild mit den definierten Leitsätzen verabschiedet.

Am 4. November 2015 hat die Startsitzenng der Arbeitsgruppe zur Ortsplanungsrevision stattgefunden. Begleitet wird diese durch das Ingenieurbüro BSB + Partner.

Im Jahr 2016 sollen die Hauptarbeiten zur Ortsplanung gemacht werden. Der Abschluss der Ortsplanung dürfte sich aber bis ins Jahr 2018 erstrecken. Zu diesem Zeitpunkt erwarten wir die Genehmigung des Kantonalen Richtplans durch den Bundesrat.

Wir werden Sie über den weiteren Stand der Dinge auf dem laufenden halten.

Neujahrsapéro 2016

Am 2. Januar 2016 findet der traditionelle Neujahrsapéro statt. Dabei gibt es etwas Besonderes zu feiern. Erstmals in der Geschichte übernimmt mit Regierungsrat Roland Fürst ein Gunzger das Amt des Landammanns.

Wir stossen bei dieser Gelegenheit gerne mit Roland Fürst an und hoffen, dass viele Einwohnerinnen und Einwohner den Weg in den Gemeindesaal finden werden.



Abwartin Aufbahrungshalt



Am 15.01.2002 wurde Silvia Röthlisberger vom Gemeinderat als Abwartin für die Aufbahrungshalle gewählt. In dieser Funktion hat sie dafür gesorgt, dass die Lokalitäten stets sauber und aufgeräumt sind und die öffentlich zugänglichen Toiletten immer in einem guten hygienischen Zustand sind.

Nach 14 Jahren hat Silvia Röthlisberger schweren Herzens ihre Demission eingereicht.

Silvia – wir danken dir im Namen aller Einwohner dafür, dass du die nicht immer dankbare Aufgabe mit viel Hingabe erledigt hast.

Der Gunzger Gemeinderat dankt von Herzen für die langjährige Treue. An der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember wird Silvia Röthlisberger gebührend verabschiedet.

Nachfolgerin

An der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2015 hat der Gemeinderat Cheyenne Probst als Nachfolgerin gewählt. Cheyenne ist in Gunzgen aufgewachsen. Sie wird diese Aufgabe in Ergänzung zu ihrer Ausbildung machen.

Wir begrüßen sie herzlich und wünschen ihr bei der Ausübung ihrer Aufgabe viel Ausdauer und Durchhaltewillen.

Cheyenne Probst wird ihr Amt per 01.01.2016 antreten.



Aus der Schule

Neue Lehrkräfte

Mit Beginn des neuen Schuljahrs 2015/2016 konnten wir zwei neue Gesichter im Lehrergremium der Schule Gunzgen begrüssen.



Frau **Deborah Smith** hat die Stelle als Klassenlehrerin für die 1./2. Klasse angetreten



Frau **Rahel Koch** hat die Stelle als Klassenlehrerin für die 4./5. Klasse angetreten

Wir begrüssen die beiden Lehrkräfte an der Schule Gunzgen und wünschen alles Gute und viel Geduld und Durchhaltewillen.

Kinderzahlen

Nach zuletzt sinkenden Kinderzahlen stellen wir eine Trendwende fest. Erstmals ab Schuljahr 2016/2017 werden wieder markant mehr Kinder den Kindergarten und die Primarschule Gunzgen besuchen. Dies hat zur Folge, dass voraussichtlich ab August 2016 eine weitere Klasse geführt werden kann.

Externe Schulevaluation (ESE)

Das Ergebnis der externen Schulevaluation liegt vor. Im Gegensatz zu vielen anderen Schulen werden keine grossen Defizite dokumentiert. Es ist beruhigend zu wissen, dass die Qualität der Schule Gunzgen stimmt.

Nebst den Lehrerinnen und Lehrern gebührt der Schulleiterin, Frau Patricia Segura und auch der Schulverwaltung, Frau Edith Koller der Dank für die aufwendigen Arbeiten.

Aus der Verwaltung

Jubilare 2016

Wir wünschen allen Jubilierenden - auch denen, die auf folgender Liste nicht aufgeführt werden wollten - viel Glück, alles Gute und für die Zukunft beste Gesundheit und „vöu Gfreuts“.

Name / Vorname	Strasse	Geburtstag	Alter
Gardi Josef	Oberfeldweg 24	09.02.1946	70
Meier Ruth	Banackerstrasse 30	21.02.1936	80
Moos-Wyss Elisabeth	Mittelgäustrasse 25	28.02.1946	70
Lisser Peter	Römerweg Ost 8	06.03.1946	70
Buss Walter	Schulstrasse 16	12.03.1936	80
Reiniger Ernst	Eichenstrasse 10	19.03.1946	70
Schneeberger-Lenzin Gertrud	Lischmatt 7	25.03.1931	85
Stucki da Silva Lotti	Römerweg Ost 8	04.04.1931	85
Schläfli Fridolin	Grabenweg 4	11.04.1941	75
Nussbaum Kurt	Schulstrasse 32	25.04.1946	70
Studer-Flury Margrith	Alterszentren Sunnepark 4622 Egerkingen	08.05.1924	92
Studer-Rickli Anna	Römerweg Ost 1	06.06.1931	85
Hari Peter	Eichenstrasse 12	09.06.1946	70
Aerni-Dubach Silvia	Mittelgäustrasse 14	02.07.1941	75
Minder-Gygli Klara	SENIOCare Pflegeheim Oasis, 4632 Trimbach	08.07.1931	85
Dietschi Iwan	Lipsmattweg 1	11.07.1936	80
Schneeberger Fernando	Lischmatt 7	14.07.1931	85
Lack Jgnaz	Alte Poststrasse 10	25.07.1941	75
Meier-Mosimann Erika	Industriestrasse 7	26.07.1946	70
Vögelin Hans-Peter	Industriestrasse 15	30.07.1941	75
Aerni Anton	Allmend 18	05.08.1936	80
Fürst-Flury Irma	Alte Poststrasse 5	16.08.1921	95
Ritter Peter	Allmendstrasse 7	20.08.1946	70

Moos Hugo	Mittelgäustrasse 25	06.09.1936	80
Lack Linus	Römerweg Ost 8	07.09.1946	70
Leuenberger-Schneider Hedwig	Schulstrasse 1	20.09.1931	85
Schenker-Merz Susanne	Hügelweg 9	03.10.1946	70
Unold Alois	Alte Poststrasse 4	03.10.1941	75
Verrico Bruno	Kirchweg 19	13.10.1941	75
Fürst-Raid Hermine	Unterfeldweg 2	30.10.1936	80
Arber Mario	Römerweg Ost 4	31.10.1941	75
Büttiker-von Arx Alice	Römerweg Ost 19	04.11.1936	80
Rubin Rudolf	Seniorenzentrum Untergäu 4614 Hägendorf	02.12.1926	90
Kamber Paul	Mittelgäustrasse 10	07.12.1921	95
Heller-Lirgg Lilli	Industriestrasse 16	08.12.1946	70
Borner-Ritter Margrith	Niderfeld 4	13.12.1925	91
Kamber-Fürst Agnes	Mittelgäustrasse 10	14.12.1926	90
Heim Martin	Ghölstrasse 16	27.12.1936	80
Hug Arthur	Hanselmattweg 1	29.12.1946	70

Allen Jubilaren herzliche Gratulation !



Hinweis

Sollten Sie den Wunsch haben nicht auf der Jubilarenliste zu erscheinen, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung.

Veranstaltungskalender Januar – Dezember 2016

Januar

2.	Neujahrsapéro	Einwohnergemeinde
12.	Künstlerisches Gestalten	Landfrauen Untergäu
13.	Hilari	Marco von Arx
15.	Generalversammlung	TV Gunzgen
16.	Hüttenjass im Waldhaus	Natur- u. Vogelschutzverein
29./30.	Lottomatch	TV Gunzgen

Februar

4.	Chesslete	Gäuschränzer
5.	Morphis Wagennacht	Morphis
9.	Kindermaskenball / Fasnachtsparty	Fasnacht Gunzgen
14.	Alter Fasnachtssonntag «Militärkäse-schnitten»	Natur- u. Vogelschutzverein
19.	139. Generalversammlung	Militärschützen
26.	Del.Versammlung BFVOG	Feuerwehr

März

12.	Heimat-Obe	Jodlerklub Gunzgen
18.	Raiffeisen GV	Raiffeisenbank Untergäu
19.	Palmen binden	Röm.kath. Kirchgemeinde
20.	Pasta-Tag (Palmsonntag)	Röm.kath. Kirchgemeinde

April

3.	Erst-Kommunion	Röm.kath. Kirchgemeinde
9.	1. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
23.	Kultur Anlass	Einwohnergemeinde

Mai

5.	Auffahrt	Röm.kath. Kirchgemeinde
7.	Jahreskonzert	Musikgesellschaft
14.	2. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
14.	3. Gunzger Einachser Rundfahrt	Silvio Probst
15.	Zunftplatzfest	Salzhüslizunft
18.	Rechnungsgemeinde	Bürgergemeinde
20.	Seniorenflug	Einwohnergemeinde
20.	Sporttag	Schule & TV Gunzgen
25.	Rechnungsgemeinde	Einwohnergemeinde
27. – 29.	Eidg. Feldschiessen	Militärschützen

Juni

2.	Rechnungsgemeinde	Röm.kath. Kirchgemeinde
3.	Verschiebedatum Sporttag	Schule & TV Gunzgen
11.	Jubilarengottesdienst	Röm.kath. Kirchgemeinde

25. 27.6 –1.7.	Firmung Projektwoche	Röm.kath.Kirchgemeinde Schule Gunzgen
<u>Juli</u>		
1.	Schulschlussfeier	Schule Gunzgen
1./2.	Raclette-Plausch	Musikgesellschaft
7./8.	Schulschlussfeier	Kreisschule Untergäu
16./17.	Waldfest	Jodlerklub Gunzgen
<u>August</u>		
1.	Bundesfeier	Einwohner- u. Bürgergemeinde
15.	Maria Himmelfahrt / Pfarrefest	Röm.kath.Kirchgemeinde
20.	3. Obligatorischer Schiesstag	Militärschützen
27.	Bürgertagung	Bürgergemeinde
<u>September.</u>		
10.	5. Flohmi (Flohmarkt)	Barbara Aerni
17.	Buss- und Betttag (mit Jodlerklub)	Röm.kath.Kirchgemeinde
24.	Hauptübung	Feuerwehr Gunzgen
<u>Oktober</u>		
8.	Delirium (Guggentreff)	Gäuschränzer
26.	Präsidentenkonferenz	Ortsvereine
27.	Wirtschaftsapéro	Einwohnergemeinde
28.	Jungbürgeraufnahme	Einwohnergemeinde
28./29.	Lottomatch	Musikgesellschaft
<u>November</u>		
4./5.	Unterhaltung TV Gunzgen	TV Gunzgen
13.	Jubilarenkonzert	Jodlerklub + Musikgesellschaft
17.	Budget-Gemeindeversammlung	Röm.kath.Kirchgemeinde
18. – 20.	Lottomatch	Militärschützen
22.	Budget-Gemeindeversammlung	Bürgergemeinde
<u>Dezember</u>		
4.	Adventskonzert	Musikgesellschaft
5./6.	Samichlaus im Dorf	Salzhüslizunft
7.	Budget-Gemeindeversammlung	Einwohnergemeinde
13.	Seniorenweihnacht	Einwohnergemeinde
24.	Mitternachtsmesse	Röm.kath.Kirchgemeinde

(Bemerkung: Vereinsinterne Anlässe sind nicht aufgeführt)

In eigener Sache

Nachfolge Gemeindeverwalter

Seit 01.01.1988 arbeite ich als Gemeindeverwalter in Gunzgen. Nach 3 Monaten im Nebenamt übernahm ich ab 1. April 1988 (kein Scherz) den Posten im 100%-Pensum.

Dafür wurde das alte „Konsum“ extra umgebaut. Vordringliche Aufgabe als erster vollamtlicher Angestellter war das Zusammenführen aller Nebenämter zu einer Verwaltung und die Einführung einer zweckdienlichen EDV-Anlage. So mussten z.B. die persönlichen Daten und die Geschichte aller Einwohner erhoben und erfasst werden. Eine sehr zeitintensive Aufgabe.

Am 1. August 1990 wurde auf der Gemeindeverwaltung eine Lehrstelle eingerichtet. Michael Wagner (Allmend) war der erste Lehrling als Kaufm. Angestellter.

Bis am 1. August 2001 wurden sämtliche Belange der Einwohnergemeinde mit Gemeindeverwalter und Lehrling erledigt. Dann kam in der Person von Edith Koller eine willkommene Verstärkung auf die Verwaltung.

Aus anfänglich 900 Einwohnern sind inzwischen deren 1'670 geworden.

In der ganzen Zeit mussten sich drei Gemeindepräsidenten mit mir rumschlagen.

Nach rund 500 Gemeinderatssitzungen und über 5'000 behandelten Traktanden ist eine gewisse Amtsmüdigkeit eingetreten. So habe ich mich entschlossen, per Ende Mai 2016, ein Jahr früher, in den vorzeitigen Ruhestand zu treten.

Die Nachfolgeregelung ist in vollem Gang. Die Stelle wurde bereits im Oktober ausgeschrieben. Aufgrund der geringen Anzahl Bewerbungen ist eine zweite Ausschreibung erfolgt. Eine Arbeitsgruppe aus dem Gemeinderat wird sich mit der Neubesetzung befassen.

Hansjörg Steiner, Gemeindeverwalter

Mehrfamilienhaus B, Stand der Arbeiten



neuer Wohnblock in Rohbau

Nach dem Spatenstich am 22. Mai 2015 konnte bei optimalen Wetterbedingungen mit den Aushubarbeiten angefangen werden. Bei herrlichem Sommerwetter wurde dann der Keller betoniert und zwischenzeitlich sind auch schon reibungslos und unfallfrei die weiteren drei Etagen erstellt worden.



Bis vor den Weihnachtsferien sollte der Bau aufgerichtet, das Dach dicht und die Fenster montiert sein. Ab Januar 2016 folgt der ganze Innenausbau und bei weiterhin gutem Arbeitsverlauf sollten alle 11 Wohnungen auf den 1. September 2016 bezugsbereit sein.

Waldwegschranken

Bei den Waldwegeingängen zum Bürgerwaldhaus ebenso beim Natur- und Vogelschutzwaldhaus werden neue Schranken aufgestellt, da sich die gesetzten Umlegepfosten nicht bewährt haben.

Budget 2016

Gemeindeversammlung Dienstag 24. November 2015

Die Bürgerrechnung ist wiederum mit einem Ertragsüberschuss budgetiert.

Für die notwendigen Umgebungsarbeiten beim Waldhaus wird ein Kredit von Fr. 50'000.-- beantragt.

Für die Altlastenuntersuchung auf der Gunzger Allmend, GB Nr. 851, ist ein Kreditbegehren von Fr. 50'000.-- im Budget. An diesen Kosten wird sich in absehbarer Zeit der Kanton beteiligen.

Der Wasserpreis kann auf Fr. 1.10 belassen werden, da der geringe Aufwandüberschuss mit den Reserven gedeckt werden kann. Die Netzerneuerung, Verbindung Markstrasse – Mittelgäustrasse, benötigt Investitionen von Fr. 155'000.--.

Weihnachtsbaumverkauf

Der diesjährige Weihnachtsbaumverkauf der Bürgergemeinde Gunzgen findet statt am

Samstag, 19. Dezember 2015
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
bei Familie Titus Büttiker, Römerhof Gunzgen

mit Glühwein und Punsch



Diverses

Kulturanlass 2016

Am Samstag, 23. April 2016 findet unser traditioneller Kulturanlass statt. Auch für die nächste Ausgabe hat sich der Gemeinderat etwas Spezielles einfallen lassen. So ist es gelungen, das bekannte Komiker-Duo SUTTER & PFÄNDLER zu engagieren.

Die Beiden sind landauf, landab bestens bekannt und bereits mit viel Lorbeeren ausgezeichnet worden. Reservieren sie sich diesen Termin – es wird sich lohnen!



Kinderprogramm am Nachmittag

Am Nachmittag wird wiederum ein Programm für unsere „Kleinen“ stattfinden.



Mit WENDOLINA kommt eine Gruppe in die Mehrzweckhalle, die unsere Kleinen professionell unterhalten kann. Sie bieten ein abwechslungsreiches Programm: Über Märchen erzählen, Kinder schminken, Ballone modellieren, Airbrush Tattoos, etc. wird alles angeboten.

Das Programm dauert 90 Minuten und beginnt um 14.00 Uhr. Ein Besuch lohnt sich!

Jungbürgeraufnahme 2015

Am Freitag, 6. November 2015 fand die alljährliche Jungbürgeraufnahme statt. Eingeladen waren die Damen und Herren mit Jahrgang 1997.

In diesem Jahr stand wieder ein Besuch beim Schweizer Fernsehen SRF in Zürich auf dem Programm. Nach einer informativen Führung durch die Studios stand der Besuch der Sendung ARENA auf dem Programm. Hier konnten die Jungbürger/innen die angeregte Diskussion zum Thema „Prävention“ verfolgen. Jungbürger Fürst Julian wurde sogar an der Diskussion beteiligt und hat mit seiner Stellungnahme die politische Mündigkeit unter Beweis gestellt. Der Besuch der Fernsehsendung ARENA war für alle wiederum ein unvergessliches Erlebnis.



Jungbürger/innen mit Behördenmitglieder im Fernsehstudio

Nach der Rückkehr fand am Abend der feierliche Akt im Zunftlokal der alten Gemeindeverwaltung statt. Von total 15 Jungbürger/innen haben deren 11 am Anlass teilgenommen.

Nachruf Fritz Heller (Gemeinderat 1997 – 2009)

Am Freitag, 13. November 2015 ist Heller Fritz verstorben. Wie Pfarrer Mario Geiser bei der Abdankungsfeier sagte, habe Fritz Heller im Sterbebett mit seinem unvergleichlichen Schalk gesagt, dass er jetzt eine neue Aufgabe habe. Er müsse nun im Himmel die Engel disponieren.

Heller Fritz wurde am 22. April 1991 als FdP-Vertreter in den Gemeinderat Gunzgen gewählt. Mit seinem Wissen als Transportunternehmer und seiner unerschöpflichen Energie war er eine grosse Bereicherung. Er hat viele Geschäfte geprägt und manchmal das Unmögliche möglich gemacht.

Die Erneuerungswahlen im Jahr 1997 und 2005 hat er mit Leichtigkeit geschafft. Alle haben den „Macher“ mit seiner unvergleichlichen, direkten Art gemocht. Auf Ende der dritten Amtsperiode, im Jahr 2009, hat Fritz Heller als Gemeinderat demissioniert.

Ohne Übertreibung dürfen wir sagen, dass Fritz Heller eine grosse Lücke hinterlassen hat.



Fritz Heller
1946 – 2015

Fritz, wir danken im Namen aller Ratsmitglieder und der ganzen Bevölkerung für die unvergessliche Zeit und die wertvollen Dienste.

Adventsfenster 2015

Ab dem 1. Dezember 2015 leuchten in Gunzgen wieder diverse Fenster und Gärten im weihnachtlichen Glanz.

Die Adventsfenster werden vom jeweiligen Tag an von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr beleuchtet sein. Bestaunen kann man die Sujets bis zum 31. Dezember 2015. An einigen Orten wird ein kleiner Umtrunk offeriert.

01.12.2015	Kindergarten	Schulstrasse 6
02.12.2015	Daniel & Daniela Saner	Bornstrasse7
03.12.2015	Hanspeter & Fabienne Keller	Bornstrasse 10
04.12.2015	Roland & Kathrin Altermatt	Sonnfeldweg 42
05.12.2015	Silvio & Käthi Probst	Alte Poststrasse 6
06.12.2015	Musikgesellschaft	Kirche Gunzgen 15.30 Uhr, Adventskonzert
07.12.2015	Doris Glanzmann	Sonnfeldweg 48
08.12.2015	Andrea von Arx	Sonnfeldweg 22
09.12.2015	Stefan & Monika Jäggi	Kaltbachstrasse 1
10.12.2015	Roland & Gabi Fürst	Feldstrasse 4
11.12.2015	Christoph & Anita Aerni	Mittelgäustrasse 54
12.12.2015	Andreas Dobay	Unterfeldweg 27
13.12.2015	Pfarrerrat	Kirche Gunzgen 18.30 Uhr, Friedenslicht
14.12.2015	Philipp Fürst & Yvonne Huser	Römerweg Ost 5
15.12.2015	Daniel & Dana Hari	Niderfeld 2
16.12.2015	Philipp & Angelina Jenzer	Römerweg Ost 6
17.12.2015	Roger & Nicole Steinmann	Sonnfeldweg 28
18.12.2015	Barbara & Adrian Marbet	Allmendstrasse 33
19.12.2015	Didi & Ursi Heiniger	Allmendstrasse 12
20.12.2015	Daniel & Jacqueline Krähenbühl	Kaltbachstrasse 5
21.12.2015	Viktor & Sandra Aerni	Schulstrasse 8a
22.12.2015	André & Tanja Kyburz	Banackerstrasse 28
23.12.2015	Andrè & Barbara Fürst	Schulstrasse 36
24.12.2015	Bruno & Vreni Fürst	Kaltbachhof, Mittelgäustr. 32 16.30 Uhr, Stallweihnacht

Die einzelnen Fenster werden laufend auf der Homepage www.gunzgen.ch aufgeschaltet.

Baustoffzentrum  **Olten / Zofingen BOZ**
Kunstvoll in Szene



Kies | Beton | Asphalt | Deponie | Recycling | Transporte

Häringerstrasse 1
CH-4617 Gunzgen

info@baustoffzentrum.ch
www.baustoffzentrum.ch

Tel. +41 (0)62 209 21 00
Fax +41 (0)62 209 21 19



Mulden-Service
Kranarbeiten
Spezial- + Schwertransporte

Postadresse: Postfach • 4616 Kappel
Werkhof: Industrie Höchmatt 7 • 4616 Kappel
Telefon: 062 216 47 63 • Fax 062 216 13 18
info@rolffhuber-transporte.ch • www.rolffhuber-transporte.ch



062 216 32 47 / 079 275 27 16

Renate Scuderi Aeschweg 45 4617 Gunzgen

 **Husqvarna**



Motorkettensägen
Allround bis Profi

wir vertrauen



Studer + Krähenbühl AG

Industrie-, Landmaschinen-
und Recycling-Technik

4624 Härkingen

Tel. 062 398 55 50 Fax 062 398 55 51
www.skrag.ch

WALTER JÄGGI GmbH

Detlef Jäggi
Stephan Jäggi

Olten – Boningen – Gunzgen

☎ 062 216 1027

www.jaeggips.ch



Gipser • Maler • Trockenbau

10003103